

## Jahreshauptversammlung 2019 des DRK-Ortsverein Calw e.V.

### Jahresbericht der Bereitschaft Calw

Liebe Gäste, liebe Kameradinnen und Kameraden,

Das Jahr 2018 hat uns natürlich, wie erwartet, viele Aufgaben und Anforderungen an uns gestellt. Ein breites Spektrum unserer originären Aufgaben wurde von unseren vielen Helfern der Bereitschaft, aber auch durch die Unterstützung der Arbeitskreise Blutspende und Helfer vor Ort im vergangenen Jahr geleistet. Bei den im Jahr anfallenden Aufgaben kommt es auch vor, dass wir auch auf die Hilfe der umliegenden Bereitschaften und Ortsvereine zurückgreifen müssen. Dafür möchte ich mich hier bei denen an dieser Stelle recht herzlich bedanken.

So vielfältig die Aufgaben auch waren, es wurde übers ganze Jahr nie langweilig. Eine Vielzahl von Sanitätsdiensten gehörte zu den Meisterleistungen. Sportveranstaltungen, kulturelle Veranstaltungen, Musikveranstaltungen aber auch Festlichkeiten waren sehr abwechslungsreich und gut gemischt. Von vielen Helfern wurden alle Veranstaltungen mit einem Sanitätswachdienst mit dem Einsatz der hierfür notwendigen bzw. verschiedensten Materialien und unsere Fahrzeuge durchgeführt.

Bei den insgesamt **92** Veranstaltungstagen waren **248** Helferinnen und Helfer notwendig um die **197** EH-leistungen sanitätsdienstlich zu betreuen. Dabei mussten zur weiteren Versorgung **27** Personen in eine Klinik gebracht werden.

Durch die unterschiedlichsten Veranstaltungen haben wir mal mehr und mal weniger alle Fahrzeuge einsetzen müssen. Durch die qualitative und hochwertige Ausstattung des KTW B und des RTW's, konnten wir auch im vergangenen Jahr mit entsprechendem Personal wieder bei der MSC Rallye den Wachdienst mit beiden Fahrzeugen abdecken.

Der Klostersommer in Hirsau mit seinen 11 Veranstaltungen, im sehr heißen Sommer des letzten Jahres, hat nicht nur unsere Helfer in Schwitzen gebracht, sondern auch die Veranstalter. Deshalb mussten wir an den ausverkauften Veranstaltungen den Sanitätswachdienst mit Personal entsprechen aufstocken um die sanitätsdienstliche Absicherung der Veranstaltung zu gewährleisten. Auch das anschließende Sommerkino war zwar an den Veranstaltungstagen nicht mehr ganz so warm, dennoch waren es weitere 11 Veranstaltungen, die alle mit Helfern abgedeckt werden mussten.

Am 06. Oktober war in Simmersfeld bei der Fa. Boysen eine große Einweihung einer neuen Produktionshalle geplant die von dem OV Altensteig betreut werden sollte. Nach dem es zu einem schweren Motorradunfall vom Bereitschaftsleiter von Altensteig, Hannes Wurster kam, wurden wir gefragt ob wir den Sanitätswachdienst organisatorisch und sanitätsdienstlich mit bekleiden könnten. Nach einigen Vorgesprächen haben wir recht schnell bemerkt, dass die Organisation dieses Großen Events nicht von Altensteig allein gemeistert werden konnte und somit haben wir der Hilfe natürlich zugesagt. Den Tag über wurden zwei Sanitätsstellen aufgebaut und betrieben. Gegen Abend wurde dann für das Highlight des Tages beim Konzert von Helene Fischer nicht nur Material, sondern auch Personal entsprechend hochgefahren um die sanitätsdienstliche Absicherung zu gewährleisten. Zusammen mit der Bereitschaft Altensteig, Rohrdorf-Ebhausen und Ergenzingen waren wir an der Abendveranstaltung mit 1 Notarzt, 9 Führungskräften, und 33 Einsatzkräften sowie mit 12 Fahrzeugen im Einsatz.

---

Zu weiteren Aktivitäten des vergangenen Jahres ist noch Folgendes zu sagen: wir haben 8 Blutspendeaktionen im vergangenen Jahr wieder durchgeführt. Dabei wurden **1192** Blutkonserven erzielt. Insgesamt waren bei den Blutspenden 1038 Mehrfachspender und **154** Erstspender dabei. Mit **127** Helfern stehen wir bei einem Stundenaufkommen von **1067** Stunden, an der Leistungsgrenze und werden auch in diesem Jahr wieder um aktive Unterstützung bei den Terminen werben.

Altkleidersammlungen werden übers Jahr von vielen kommerziellen Firmen durchgeführt. Deshalb versuchen wir die Straßensammlungen, die nur noch weniger als 1 Tonne einbringen, im Jahr 2020 einzustellen und uns lediglich um unsere aufgestellten eigenen Altkleidercontainer zu kümmern. Insgesamt haben wir aus diesen Containern **46** Tonnen Altkleider dem Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Calw übergeben können mit einem sehr zeitaufwendigen Arbeitseinsatz. Mindestens 2-mal die Woche wird mit einem Fahrzeug die Standorte der Container abgefahren und in die Brück auf unserem Hof umgeladen. Von dort werden die Altkleider-Spenden durch die Firma Terec abgeholt und uns finanziell vergütet. Ohne diese Vergütung könnte man so manche Aufgabe und Investitionen einfach nicht tätigen. Deshalb an dieser Stelle ein ganz besonderen Dank an die „Lumpensammler“.

Bei den regelmäßigen Dienstabenden wurden, auch wenn es manchmal nur ein paar wenige Helfer anwesend sind, die Aus- und Fortbildungen in Theorie und Praxis durchgeführt. Zusätzlich wurden auch noch verschiedene externe Ausbildungen besucht. Nach einer längeren Pause haben wir im letzten Jahr wieder ein Übungswochenende durchgeführt. Federführend für diese Art von Ausbildung hat uns Bernd Ruttloff so manche Überraschungen vorbereitet. Der Schwerpunkt lag auf vielen praktischen Übungen. Zuerst haben wir uns im Landratsamt bei dem Leiter des Zivil- und Katastrophenschutzes über die Aufgaben und Tätigkeiten dieser Abteilung erkundigt. Anschließend ging es zu einer Nachtübung nach Schmieh, wo wir zusammen mit dem THW bei einem eingestürzten Gebäude mehrere Verletzte gerettet und versorgt haben. Dabei hat das THW die Sicherung und die Ausleuchtung übernommen. Am Samstag haben wir dann bei der Feuerwehr in Altburg das neue HLF (Hilfslöschfahrzeug) nicht nur anschauen dürfen, sondern uns auch an einem Übungsfahrzeug mit Schere und Spreizer unser Können unter Beweis gestellt. Na ja die Feuerwehr kann das sicherlich schneller, aber das Fahrzeug konnte nach unseren künstlerischen Tätigkeiten auch nicht mehr fahren. Um das auch Life zu sehen, gab es natürlich eine kleine Übung dazu, wo uns auch der Rettungsdienst mit einem RTW und NEF samt Notarzt unterstützt hat. Diese Art von Aus und Fortbildung, wurde gerne angenommen und sehr professionell von den Helfern durchgeführt. Um solch ein Wochenende mit Ausbildungen und Übungen durchführen zu können, hat Bernd sehr viel Zeit und sicherlich auch starke Nerven gebraucht, alles mit den beteiligten abzusprechen, verschiedene Genehmigungen einzuholen und dann noch nach Mimen zu suchen war sicherlich nicht einfach. Deshalb möchten wir uns alle bei Dir ganz besonders für die Vorbereitungen und Durchführung der besonderen Aus und Fortbildung danken. Nochmals vielen Dank, Bernd.

Im Oktober letzten Jahres wurden wir von der Reifeisenbank angesprochen und um Unterstützung für eine Typisierungsaktion in den Räumen der Reifeisenbank in Altburg zusammen mit der DKMS durchzuführen. Trixi und ich haben diese Aktion sehr gerne begleitet und haben 38 Typisierungen erreicht.

Diese aufgezählten Veranstaltungen und Aktivitäten im vergangenen Jahr sind nur ein Teil vom dem was alles durch Euch begleitet und geleistet wurde. Deshalb ist es

---

uns als Leitungskräften sehr wichtig, heute in diesem Rahmen herzlich für Euer unermüdetliches Wirken zu danken. Mein spezieller Dank geht dafür auch an die Familien unserer Mitglieder, die auf so manche Stunde Tag oder Nacht verzichten mussten.

Auch richtet sich wieder unser Dank in diesem Jahr für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung an:

- Die Stadtverwaltung Calw
- die umliegenden Gemeinden
- der freiwilligen Feuerwehren
- dem Technischen Hilfswerk Calw
- der Rettungshundestaffel Calw
- dem Notfallnachsorgedienst
- dem DLRG Althengstett
- den DRK-Ortsvereinen und Bereitschaften im Kreis Calw
- dem hauptamtlichen Rettungsdienst
- und der Leitstelle.

Über die Entwicklung im Jahr 2018 der Bereitschaft Calw ist folgendes berichten:

### **Personalentwicklung:**

am 31.12.2018 zählte die Bereitschaft

31 aktive Mitglieder, davon sind 16 weiblich und 15 männlich. Zusätzlich können wir auf 14 Aktive aus dem Arbeitskreis „Helfer vor Ort“ sowie 15 freie Mitarbeiter zurückgreifen. Diese Personen unterstützen uns auch, teils ohne Mitgliedschaft im Roten Kreuz, bei größeren Veranstaltungen, z.B. Sanitätsdiensten oder auch bei Einsätzen.

### **Altersstruktur:**

die Altersstruktur der Bereitschaft Calw hat sich im Jahr 2018 unwesentlich verändert und bewegt sich zwischen 18 und 79 Jahren. Der Schnitt liegt bei 37,5, Jahre also etwas jünger geworden, im letzten Jahr da hatten wir einen Schnitt von 40 Jahren.

### **Interne Ausbildung / Dienstabende**

Zur ständigen Aus- und Fortbildung der Helfer haben wir wieder 19 Dienst- und Übungsabende an jedem zweiten

Freitag sowie gesonderte angesetzte Aus- und Fortbildungsveranstaltungen (mit 2009 Stunden) abgehalten. Dazu kommt noch das erwähnte Übungswochenende mit alleine über 1000 Stunden.

### **Sanitätsdienste:**

insgesamt sind wir im Jahr 2018 zu 92 Veranstaltungen angefordert worden, hierbei wurden mit 248 Helfern 1646 Stunden geleistet.

Dies waren die unterschiedlichsten Veranstaltungen, zum Beispiel verschiedene Sportveranstaltungen wie Fußball, Handball, Motorsport oder Olympiaden, Kulturveranstaltungen wie Klostersommer und Sommerkino aber auch Maurich Theater oder das Ballett in der Aula, Faschingsveranstaltungen in Stammheim, Calw und Ottenbronn aber auch Gewerbeschau und TopJob Messe, Fleckenfest in Stammheim und Heumaden und vieles mehr in unserem Einzugsgebiet aber auch außerhalb, wie Lichterfest in Bad Liebenzell oder das Boyesen Event in Simmersfeld, ja sogar eine Priesterweihe in Bad Liebenzell. Nur um ein paar zu nennen.

Unsere Fahrzeuge wurden bei den Sanitätsdiensten wie folgt eingesetzt bzw. zur Verfügung gestellt:

- 14-mal Kommandowagen
- 6-mal Einsatzgruppenfahrzeuge
- 19-mal Krankenwagen Typ A
- 6-mal Krankenwagen Typ B

- 
- 20-mal Krankenwagen/Rettungswagen Typ C
  - 1-mal Fahrzeug Technik und Sicherheit
  - 4-mal Wechsellader mit dem Sanitätscontainer
  - 1-mal Lastkraftwagen (Klein-Tusi)

Für diese Dienste haben unsere Fahrzeuge insgesamt 1615 Kilometer zurückgelegt.

### **Einsätze der Schnelleinsatzgruppe (SEG)**

Im vergangenen Jahr wurde die Schnelleinsatzgruppe (SEG) der Bereitschaft Calw zu 10 Einsätzen alarmiert.

Darunter waren 4 Brandeinsätze und 5-mal Rettungsdienstunterstützung bei Verkehrsunfällen und häuslichen Notfällen sowie ein Gas Alarm in Calw in der Weidensteige.

Die eingesetzten Helferinnen und Helfer leisteten bei den oben genannten Einsätzen rund 177 Stunden.

Für diese Einsätze wurden unsere Fahrzeuge wie folgt eingesetzt:

- 5-mal Kommandowagen
- 2-mal Einsatzgruppenfahrzeug
- 1-mal Krankenwagen Typ B
- 4-mal Krankenwagen/Rettungswagen Typ C

mit insgesamt 150 Kilometer

### **Übungen**

Bei einem Übungswochenende an dem wir, wie bereits schon erwähnt, von Freitag bis Sonntag mit verschiedenen Hilfsorganisationen üben durften, haben wir auch im letzten Jahr wieder bei der Feuerwehr Simmozheim bei einem angenommen Scheunenbrand unser Können einsetzen dürfen vielen Dank dafür.

Zum Schluss meines Berichtes zum abgelaufenen Jahr 2018 möchte ich mich bei allen nochmals für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken und freue mich auf ein weiteres zahlreiches Mitwirken in dem schon laufenden Jahr 2019.

Vielen Dank